

WIE SETZEN WIR DIESE ZIELE UM?

Je nach Lernalter halten die Verbundschulen eine Vielzahl von Angeboten bereit.

Schulformübergreifend:

- von Schülern und Eltern
 - Beratung von Kolleginnen und Kollegen in grundsätzlichen Fragen, zum Ablauf und zur Gestaltung der Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler.
 - über Schullaufbahnen und Begleitung beim Übergang von der Grundschule zum Gymnasium
- Ggf. werden besonders begabte Schülerinnen und Schüler frühzeitig eingeschult. Später besteht die Möglichkeit, am Fachunterricht höherer Jahrgänge teilzunehmen oder ein Schuljahr vollständig zu überspringen. Dabei begleiten wir die Schülerinnen und Schüler.

WELCHE ZUSÄTZLICHEN FÖRDERMÖGLICHKEITEN BIETEN VERBUNDSCHULEN?

Verbundschulen bekommen ein kleines zusätzliches Stundenbudget zur Förderung von besonders begabten Schülern. Diese Stunden können in den einzelnen Schulen je nach Bedarf und Möglichkeiten wie folgt genutzt werden:

- Förderbänder mit Kursen für besonders begabte Schüler
- erweitertes AG-Angebot mit Schwerpunkten für besondere Begabungen
- Themenwerkstätten, in denen Schülern die Arbeit an selbstgewählten Themen ermöglicht wird

ANGEBOTE DER VERBUNDSCHULEN ...

Informationen, Material und Erfahrungsberichte über laufende und abgeschlossene Projekte im Rahmen der Begabtenförderung finden Sie im Internet unter www.kooperationsverbund-stade.de, sowie auf den Homepages der Schulen.

SCHULEN IM VERBUND..

1. GS Fredenbeck

Raakamp 6, 21717 Fredenbeck
Tel.: 04149/93 26 0
Email: gsfredenbeck@t-online.de
Homepage: www.gsfredenbeck.de

2. GS am Burggraben Stade

Neubourgstraße 8, 21682 Stade
Tel.: 04141/22 28
Email: grundschule.am.burggraben@t-online.de
Homepage: www.burggraben.de

3. GS Bockhorster Weg Stade

Bockhorster Weg 26, 21682 Stade
Tel.: 04141/8 86 16
Email: gs-bockhorsterweg@ewetel.net
Homepage: gs-bockhorsterweg.de

4. Athenaeum Stade

Harsefelder Str. 40, 21680 Stade
Tel. 04141/52 27-0
Email: info@athenaeum-stade.de
Homepage: www.athenaeum-stade.de

5. Vincent-Lübeck-Gymnasium Stade

Glückstädter Straße 4, 21682 Stade
Tel.: 04141/79790-0
Email: sekretariat@vlg-std.nibis.de
Homepage: www.vlg-stade.de



**Begabte Schüler
finden und fördern**

Vorstellung des KOV Begabten- und Begabungsförderung Stade

Herausgegeben von der
Steuergruppe des Koopera-
tionsverbundes Stade
im September 2018

Impressum:
Kooperationsverbund Stade
Dr. Silvia Schmidt (V.i.S.d.P.)
Harsefelder Straße 40
21680 Stade
1. Auflage

WAS IST DIESER KOV ...?

Der Kooperationsverbund zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler ist ein Zusammenschluss von mehreren Schulen eines Landkreises mit dem Ziel, besonders begabte Schülerinnen und Schüler besser fördern zu können. Im Landkreis Stade gehören dem Verbund insgesamt fünf Schulen an: die drei Grundschulen Fredenbeck, Bockhorster Weg, Am Burggraben und dazu die beiden Stader Gymnasien Athenaeum und Vincent-Lübeck-Gymnasium. Der Kooperationsverbund Stade wurde im Februar 2005 gegründet.

Die Verbundschulen sind die Anlaufstellen für besonders begabte Schülerinnen und Schüler anderer Schulen, sofern diese einen besonderen Förderbedarf geltend machen können, der an ihrer Stammschule nicht abgedeckt werden kann. In diesem Falle ist ein Übergang an eine der Verbundschulen möglich.

WELCHE ZIELE VERFOLGEN WIR?

Folgende Ziele der Schulen des Verbundes wurden im Verbundkonzept festgeschrieben:

- die frühzeitige Erkennung besonderer Begabungen, vor allem in Familien ohne entsprechende Erwartungshaltung und Fördermöglichkeiten
- die Anleitung zu eigenständigem Weiterentwickeln vorhandener Interessen und Fähigkeiten
- die Bereitstellung eines Zusatzangebots für die verschiedenen Formen von besonderer Begabung

- die Anpassung der schulischen Laufbahn an die individuellen Fähigkeiten und Erfordernisse
- die flankierende individuelle Betreuung besonders begabter Kinder bei der Bewältigung der Probleme, die sich aus ihrer besonderen Begabung ergeben
- schulübergreifende Zusammenarbeit innerhalb des Kooperationsverbundes.

Um diese Ziele gemeinsam umsetzen zu können, treffen sich Vertreter der beteiligten Schulen regelmäßig in einer Steuergruppe, um ihre Arbeit zu koordinieren.

WÜNSCHE UND GRENZEN

Was können wir nicht leisten?

- psychologische und therapeutische Beratung und Betreuung
- eine ständige (Einzel-)Betreuung im normalen Schulalltag
- eine nahtlos betreute Integration in die Sozialgemeinschaft von Klasse und Schule

Was wünschen wir uns?

- eine offene, vertrauens- und verständnisvolle Zusammenarbeit, d.h. ein Ineinandergreifen von häuslicher und schulischer Erziehungsarbeit
- eine Erwartungshaltung, die den Möglichkeiten und Grenzen einer Regelschule Rechnung trägt
- Verständnis dafür, dass auch besonders begabte Schülerinnen und Schüler nur ein Bestandteil des Klassengefüges (ca. 30 Schüler pro Klasse) bilden
- bei Problemen und Fragen eine direkte und zügige Kontaktherstellung zur Lehrerin oder zum Lehrer

GEWUSST!

Generell ist ein Test auf besondere Begabung oder Hochbegabung nicht nötig, um ein Kind individuell zu fördern.

Er wird keinesfalls für Beratungs- und Förderzwecke "verlangt". Manchmal kann es hilfreich sein, eine genauere psychologische Diagnostik zu kennen.

Unter welchen Voraussetzungen kann mein Kind an eine Verbundschule wechseln?

a) Es muss eine begründete Vermutung auf eine besondere Begabung vorliegen. (z.B. Testung, v.a. Empfehlung der Lehrer)

b) Die zuständige Schule befürwortet einen Wechsel, wenn anzunehmen ist, dass auf einer Verbundschule eine intensivere Förderung möglich ist.

c) Die Verbundschule hat entsprechende Kapazitäten frei.

ZUM SCHLUSS

Literatur:

Bundesministerium für Bildung und Forschung (Hg.), *Begabte Kinder finden und fördern. Ein Ratgeber für Elternhaus und Schule.*

http://www.bmbf.de/pub/b_Kinder.pdf

Der internationale Verein für Hochbegabte *MinD Mensa in Deutschland* e.V. gibt eine Vielzahl hilfreicher Unterlagen heraus.

www.mensa.de